



### Kindergarten nach dem Umbau

**Inhalt:**

Aktuelles	Seite 3
Termine Bauverhandlungen, Wasserzähler	Seite 3
Kindergarten, Friedhof	Seite 4
Aus den Gemeinderatssitzungen	Seite 5
Bebauungsplan	Seite 6
Örtliches Raumordnungsprogramm	Seite 6
Sonntagsdienst der Ärzte	Seite 7
Zivilschutzprobealarm	Seite 8



## **Geschätzte Damen und Herren, liebe Jugend!**

Mit dem Umbau des Kindergartens konnte das Kinderbetreuungsangebot in unserer Gemeinde entscheidend verbessert werden.

Die Planungsarbeiten der Straßenbauabteilung Wolkersdorf für den östlichen Teil der Hauptstraße sind vorerst abgeschlossen. Der Entwurf kann im Gemeindeamt besichtigt werden. Nach der Sanierung der Einbauten (Kanal, Straßenbeleuchtung) soll im nächsten Frühjahr die Erneuerung der Fahrbahn sowie der Gehsteige erfolgen.

Da die Parkflächen vor dem Gemeindeamt immer wieder durch Dauerparker belegt werden, wird hier ein Parkverbot (Halten erlaubt) bzw. eine Kurzparkzone eingerichtet, um für die Besucher, Eltern, Kunden und Lieferanten des Postamtes, der Volksschule und des Gemeindeamtes Abstellmöglichkeiten zu schaffen.

Die starken Niederschläge am 23. Juli haben gezeigt, dass auch unsere Gemeinde nicht gänzlich vor Überflutungen und Vermurungen sicher ist. Eine Niederschlagsmenge von 45mm in 15 Minuten ist durch das Kanalnetz nicht mehr sofort ableitbar. Sogar der Vorfluter trat über seine Ufer. Besonderer Dank gilt hier unserer Feuerwehr (25 Einsätze in 3 Tagen) und den freiwilligen Helfern für die Beseitigung der Schlammmassen und umgebrochenen Bäume, Straßenreinigung, etc.

## **Wir wünschen Ihnen alles Gute für die verbleibenden Sommermonate!**

Ihr Bürgermeister

Josef Summer

Ihr Vizebürgermeister

Rudolf Petz

Impressum: Eigentümer (Medieninhaber), Herausgeber und Verleger:  
Marktgemeinde Bockfließ  
Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unterfertigte Artikel): Bürgermeister Josef Summer,  
2213 Bockfließ

## Aktuelles

### Wasserzählerkontrolle

Bitte werfen Sie ab und zu einen Blick auf den Wasserzähler. So können Sie Ihren Wasserverbrauch kontrollieren und eventuell auftretende Schäden und Verluste vermeiden.

### Arztordination

Frau Ilse Friedrich tritt nach mehr als 30 Jahren als Ordinationshilfe bei Dr. Hans-Peter Pözlbauer ihre vorzeitige Alterspension an. Frau Ilse Friedrich möchte sich auf diesem Wege bei allen verabschieden, sie dankt für das geduldige Warten und den oft gespürten und ausgesprochenen Respekt und wünscht allen für die Zukunft viel Gesundheit und alles Gute.

### Feuerlöscherüberprüfung

Am 12. September 2009 findet im Feuerwehrhaus eine Feuerlöscher-Überprüfung statt.

### Verschönerungsverein

Die 3. Geführte Marterlwanderung findet am 11. Oktober 2009, statt.

### Theater

Die Theatergruppe „Lampenfieber“ wird am Samstag, den 21. November 2009 das Stück „Gerüchte...Gerüchte“ von Neil Simon bringen. Ort der Veranstaltung: Turnsaal der Volksschule Bockfließ.

### Termine Bauverhandlungen

An folgenden Tagen finden in der Marktgemeinde Bockfließ, Gemeindeamt, Bauverhandlungen u. Baubesprechungen statt:

**Donnerstag, 1. Oktober 2009 und Donnerstag, 19. November 2009**

Für die Vormerkung eines Termins zu einer Bauverhandlung bzw. einer Besprechung eines geplanten Bauvorhabens bitte in der Gemeindeganzlei rechtzeitig (mindestens 3 Wochen vor dem gewünschten Termin) anmelden.

## Sperrmüll - Hausabholung

Die Marktgemeinde Bockfließ führt die diesjährige Sperrmüll -Hausabholung

**am Mittwoch, den 21. Oktober 2009 durch.**

**Anmeldungen bis spätestens Montag,**

**19. Oktober 2009 im Gemeindeamt.**

Die Anmeldung kann telefonisch, per Fax oder e-mail erfolgen. Aus Gründen des Ortsbildes ist der abzuholende Sperrmüll hinter der ersten versperrbaren Türe oder Tor auf eigenem Grund zu lagern. Nicht angemeldeter Sperrmüll kann aus organisatorischen Gründen (Planung) nicht abgeholt werden!

### Was ist Sperrmüll?

Nur jener Abfall, der aufgrund seiner Größe (nicht Menge!) keinen Platz im Müllsack findet und kein Sondermüll ist!

### Kein Sperrmüll ist:

- Normaler Restmüll
- Bauschutt
- Wertstoffe
- Biomüll
- Problemstoffe
- Haus- Wohnungsräumungen
- Sperrmüll von Betrieben

Kein Müll in Säcken!

## Kindergarten

Nach Abschluss der Umbauarbeiten wurde der Kindergarten beim diesjährigen Kindergartenfest feierlich eröffnet.



Durch den Umbau ist eine Erweiterung von 2 auf 3 Kindergartengruppen möglich geworden. Dadurch können nun die Kinder ab einem Alter von 2 ½ Jahren in den Kindergarten aufgenommen werden. Da die Karenzzeit auch 2 ½ Jahre beträgt, ergab sich eine diesbezügliche Notwendigkeit. Der Beweis dafür ist, dass diese Betreuungsmöglichkeit von den Eltern angenommen wird.



Im Rahmen der Feierlichkeit wurde Herrn Altvizebürgermeister Johann Reil als Dank und Anerkennung der Ehrenring der Marktgemeinde Bockfließ verliehen.



Johann Reil war 29 Jahre Gemeinderat, davon 4 Jahre Vizebürgermeister.

## Friedhof

Am 21.Mai 2009 fand die feierliche Segnung des neu gestalteten Friedhofs statt.



Ein KERZENAUTOMAT wurde neu aufgestellt.

## Aus den Gemeinderatssitzungen

### **Aufnahme Kindergartenhelferinnen.**

Frau Helga Brenner und Frau Herta Stach beenden mit 31. August 2009 ihren Dienst als Kindergartenhelferin des Landeskinder Gartens der Marktgemeinde Bockfließ.

Die Aufnahme von zwei neuen Kindergartenhelferinnen wurde in der Sitzung am 23. Juni 2009 beschlossen.

Nach Abhaltung eines „Hearings“ wurden aus den zahlreich eingelangten Bewerbungen in der Sitzung am 23. Juni 2009 Frau Susanne Mederitsch und Frau Barbara Hanser als neue Kindergartenhelferinnen bestellt.

### **Zum neuen Vizebürgermeister wurde Herr Rudolf Petz gewählt und**

am 3. Juni 2009 bei der Bezirkshauptmannschaft Mistelbach angelobt.

Der Herr Vizebürgermeister hält seine Sprechstunden jeden

**Donnerstag, von 15:00 – 17:00 Uhr ab.**

### **Neuer Gemeinderat Roman Reiningger**

Herr Roman Reiningger wurde in der Sitzung am 23. Juni 2009 als neuer Gemeinderat angelobt.

### **ÖBB Vertrag Bahnpark**

Für die Errichtung einer Raststelle für den Radweg „Dampfross und Drahtesel“ auf einer Teilfläche der ÖBB Parzelle wurde mit der ÖBB ein Bahngrundbenützungsvertrag abgeschlossen. Der Bahngrundbenützer wird auf der gegenständlichen Bahngrundfläche auf eigene Veranlassung und Kosten einen Trinkwasserbrunnen und einen Kiesweg errichten sowie Sitzbänke, Tische und Fahrradständer aufstellen.

## **KUNDMACHUNG**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Bockfließ beabsichtigt, die Bebauungsvorschriften zu ändern. Der Entwurf wird gemäß § 72 der NÖ Bauordnung 1996, LGBl. 8200-15 sechs Wochen, das ist in der Zeit

**vom 10. Juli 2009 bis 21. August 2009,**

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf der Änderung schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

## **KUNDMACHUNG**

Der Gemeinderat beabsichtigt für die Marktgemeinde Bockfließ den Bebauungsplan und die Bebauungsvorschriften zu ändern.

Der Entwurf wird gemäß § 72 der NÖ Bauordnung 1996, LGBl. 8200-15, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

**vom 17. Juli 2009 bis 31. August 2009**

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf der Bebauungsplan - Änderung schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Die Verfassung einer Stellungnahme erwirkt keinen Rechtsanspruch darauf, dass die Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

## **KUNDMACHUNG**

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Bockfließ beabsichtigt für die Katastralgemeinden Bockfließ und Wendlingerhof das örtliche Raumordnungsprogramm zu ändern und den Flächenwidmungsplan neu darzustellen.

Der Entwurf wird gemäß § 21 Abs. 1 des NÖ Raumordnungsgesetzes 1976, LGBl. 8000-23, durch sechs Wochen, das ist in der Zeit

**vom 17. Juli 2009 bis 31. August 2009**

im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsicht aufgelegt. Jedermann ist berechtigt, innerhalb der Auflagefrist zum Entwurf der Abänderung des örtlichen Raumordnungsprogramms schriftlich Stellung zu nehmen.

Bei der endgültigen Beschlussfassung durch den Gemeinderat werden rechtzeitig abgegebene Stellungnahmen in Erwägung gezogen. Der Verfasser einer Stellungnahme hat keinen Rechtsanspruch darauf, dass seine Anregung in irgendeiner Form Berücksichtigung findet.

## Sonntagsdienst der Ärzte August – September 2009

Diensteinteilung für den Bereitschaftsdienst der Damen und Herren Ärzte an Sonn- und Feiertagen in der Zeit von **August bis September 2009**

Dr. Gertrude BARTKE	Wolkersdorf	Tel.Nr. 02245/2241
Dr. Wolfgang GASSER	Großebersdorf	Tel.Nr. 02245/3562
Dr. Karl-Heinz HAINDL	Ulrichskirchen	Tel.Nr. 02245/2570
Dr. Manfred PENKLER	Schleinbach	Tel.Nr. 02245/5007
Dr. Peter PÖLZLBAUER	Großengersdorf	Tel.Nr. 02245/88213
Dr. Martina SCHLEGER	Wolkersdorf	Tel.Nr. 02245/4141
Dr. Gottfried WURST	Pillichsdorf	Tel.Nr. 02245/3140

**KRANKENTRANSPORT Wolkersdorf Tel.Nr. 02245/2244**

Bitte den Arzt nur in dringenden Fällen und nach vorherigem Anruf aufsuchen!

Der Sonntagsdienst ist ein Notdienst und dauert von Samstag, 7.00 bis Montag, 7.00 Uhr, der Feiertagdienst beginnt am Vortag um 19.00 Uhr und endet am folgenden Tag um 7.00 Uhr. An Doppelfeiertagen erfolgt der Dienstwechsel jeweils um 7.00 Uhr.

### *August*

1.	Samstag	Dr. Haindl Karl-Heinz	Ulrichskirchen
2.	Sonntag	Dr. Schleger Martina	Wolkersdorf
8.	Samstag	Dr. Gasser Wolfgang	Gross Ebersdorf
9.	Sonntag	Dr. Penkler Manfred	Schleinbach
14.	Freitag	Dr. Pözlbauer Hans-Peter	Großengersdorf
15.	Samstag (Mariä Himmelfahrt)	Dr. Pözlbauer Hans-Peter	Großengersdorf
16.	Sonntag	Dr. Schleger Martina	Wolkersdorf
22.	Samstag	Dr. Bartke Gertrude	Wolkersdorf
23.	Sonntag	Dr. Wurst, MAS Gottfried	Pillichsdorf
29.	Samstag	Dr. Gasser Wolfgang	Gross Ebersdorf
30.	Sonntag	Dr. Bartke Gertrude	Wolkersdorf

### *September*

5.	Samstag	Dr. Schleger Martina	Wolkersdorf
6.	Sonntag	Dr. Pözlbauer Hans-Peter	Großengersdorf
12.	Samstag	Dr. Penkler Manfred	Schleinbach
13.	Sonntag	Dr. Wurst, MAS Gottfried	Pillichsdorf
19.	Samstag	Dr. Haindl Karl-Heinz	Ulrichskirchen
20.	Sonntag	Dr. Gasser Wolfgang	Gross Ebersdorf
26.	Samstag	Dr. Haindl Karl-Heinz	Ulrichskirchen
27.	Sonntag	Dr. Penkler Manfred	Schleinbach



## Für Ihre Sicherheit Zivilschutz-Probealarm

in ganz Österreich

**am Samstag, 3. Oktober 2009, zwischen 12:00 und 13:00 Uhr**

Österreich verfügt über ein flächendeckendes Warn- und Alarmsystem. Mit mehr als 8.126 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden.

Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein

**österreichweiter Zivilschutz-Probealarm**

durchgeführt.

### Bedeutung der Signale

#### Sirenenprobe



**15 Sekunden**

#### Warnung



**3 Minuten** gleich bleibender Dauerton

#### Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.  
Am 3. Oktober nur Probealarm!



#### Alarm



**1 Minute** auf- und abschwelender Heulton

#### Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.  
Am 3. Oktober nur Probealarm!



#### Entwarnung



**1 Minute** gleich bleibender Dauerton

#### Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet ([www.orf.at](http://www.orf.at)) beachten.  
Am 3. Oktober nur Probealarm!



**Achtung! Am 3. Oktober nur Probealarm.  
Bitte keine Notrufnummern blockieren!**

NÖ. Zivilschutzverband ein kompetenter Partner in Fragen der Sicherheit